



BenjRose unterstützen Deaf Havana auf ihrer Deutschlandtour.

Internationale Rockmusik aus Köln

BenjRose unterstützen Deaf Havana

20. November 2019, Von: Readktion, Foto(s): Vien Tran Van

Die britische Alternative-Rock-Band Deaf Havana ist schon lange kein Geheimtipp mehr. Mit ihrer musikalischen Mischung aus Indie-Rock, Folk-Rock und Indie-Pop spielten sie sich in die Herzen der britischen Fans und konnten alle ihre letzten drei Alben in den Top Ten der Charts platzieren. Und auch in Deutschland wächst ihre Fangemeinde stetig. Auf ihrer aktuellen Tour, die am 25. November in Bremen startet, werden sie von der Kölner Band BenjRose unterstützt, die mit ihrem internationalen Rock die Bühne zum Beben bringen will.

Das Gesicht und gleichzeitig der Namensgeber der Band ist Benjamin Rose, der als Sohn des puerto-ricanisch-indischen Soulsängers, Randolph Rose, und einer deutschen Mutter dreisprachig aufwuchs und schon früh mit Musik in Berührung kam. Seinen ersten Plattenvertrag bekam er bereits im zarten Alter von zwölf Jahren. Seit dieser Zeit verfolgte er seine musikalische Karriere stetig weiter und zog von einem kleinen Dorf in Norddeutschland nach Köln.

Dort schloss er sich diversen Bands an, suchte nach seinem eigenen Stil und fand im Jahr 2007 in Robert Schuller (Gitarre) und Benno Müller vom Hofe (Schlagzeug) nicht nur Freunde, sondern auch perfekte Bandkollegen, die ihm auch halfen die ersten Songs zu schreiben. Zwei Jahre später gelang ihnen dann ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung internationaler Karriere, als sie Rami Jaffee für die Band gewinnen konnten.

Der Keyboarder der Foo Fighters brachte durch seine Erfahrung und Leidenschaft ein

internationales Flair mit in die Musik und sorgte dafür, dass BenjRose schon zu Anfang ihrer Karriere ein paar Konzerte in den USA spielten.

Danach folgten auch schnell einige Auftritte bei großen Festivals hierzulande. So spielten sie im Jahr 2012 unter anderem beim Gamescom Festival Köln, beim Open Flair Festival Eschwege und dem Reeperbahnfestival Hamburg. Das bisher größte Highlight war aber wohl der Support von P!NK bei ihrer Exklusivshow im Münchner Circus Krone im selben Jahr. Zu dieser Zeit wurde auch der Gitarrist Alexander Auer ein offizielles Mitglied der Band.

Zusammen veröffentlichten sie 2014 dann ihr Debüt-Album „BenjRose“, das von Ross Hogarth (Van Halen, John Mellencamp, Rooney, Jewel, Steve Lukather, Ziggy Marley, Celine Dion) in Los Angeles gemixt wurde. Auf der Tour zum Album machten BenjRose damals auch in Hannover Halt.

Mit ihrem neuen Album „Where Do We Go?“, das sie im Juni dieses Jahr veröffentlicht haben, sind sie erneut in unserer Landeshauptstadt zu Gast. Als Support-Act von Deaf Havana spielen BenjRose am 26. November im Kulturzentrum Faust. Tickets für die Show gibt es weiterhin im Vorverkauf. Auf Wunsch von Deaf Havana geht 1€ pro Ticket dabei an die gemeinnützige Organisation „War Child UK“, die Kinder in Kriegsgebieten unterstützt.

Weitere Informationen zu BenjRose, Deaf Havana, Rami Jaffee und War Child UK gibt es über die Links unten in der Infobox.

Links:

www.benjrose.com
www.facebook.com/benjrosemusic
www.deafhavana.com
www.ramijaffee.com
www.warchild.org.uk
www.kulturzentrum-faust.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Symphonic Metal und ordentlich Pyrotechnik](#)(20.02.2020)
[Einfach weiterfeiern](#)(19.02.2020)
[Zwischen Gesellschaftskritik und Lebensfreude](#)(12.02.2020)
[Auflösung in Freundschaft](#)(14.01.2020)
[Gegen die „Monster im Kopf“](#)(13.01.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)